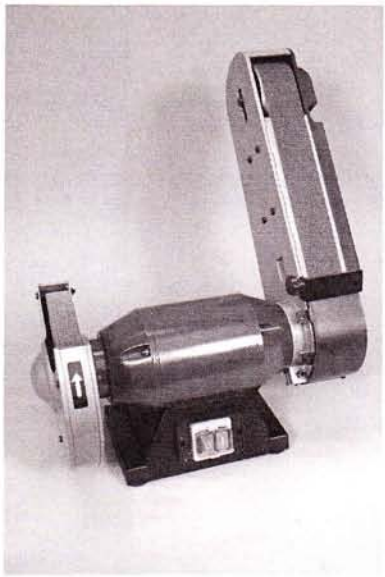
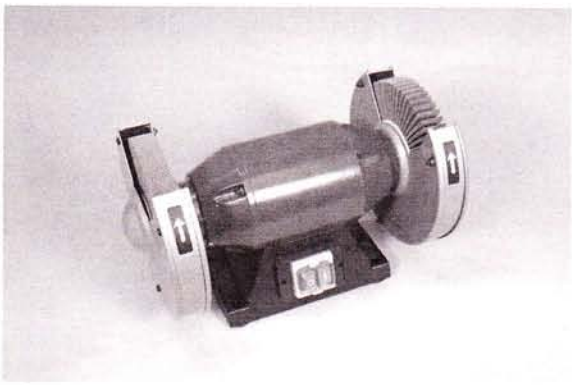
Schleifhexe



BS 200



DS 200

D Originalbetriebsanleitung..... 4

E Original instructions..... 7

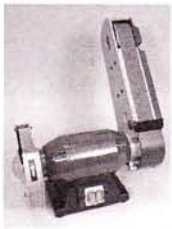
F Notice originale..... 9

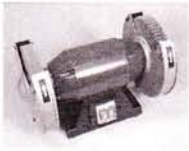
ES Manual original 14

GR Πρωτότυπο οδηγιών..... 20

CZE Původní návod..... 25

Schleifhexe





Technische Daten

		BS 200	DS200
D max X B	mm	200 x 30	200 x 30
d	mm	13	13
DP N, max X B	mm (in)	----------	200 x 25
dP	mm (in)	----------	13
A	mm (in)	1020 x 50	----------
n0	min -1 (rpm)	2980	2980
P1	W	500	600
P2	W	310	370
MK	Nm	2,3	2,6
M	kg (lbs)	14,5 (32)	16,3 (36)
LpA / KpA	db (A)	76 / 3	74 / 3
LWA / KpA	db (A)	89 / 3	87 / 3
LpAI / KpAI	db (A)	----------	----------

Messwerte ermittelt gemäß EN 61029.
Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards).

Erläuterungen zu den Angaben auf Seite 2.
Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

D_{max} = maximaler Durchmesser der Schleifscheibe
DP_{max} = maximaler Durchmesser der Polierscheibe
d = Lochdurchmesser der Schleifscheibe
d_P = Lochdurchmesser der Polierscheibe
B = Dicke der Schleifscheibe
A = Schleifband (Länge x Breite)
n_0 = Drehzahl bei Leerlauf
P_1 = Nennaufnahmeleistung
P_2 = Abgabeleistung
M_K = Kippmoment
m = Gewicht
Typische A-bewertete Schallpegel:
L_{pA} = Schalldruckpegel
L_{WA} = Schallleistungspegel

Beim Arbeiten kann der Geräuschpegel 80 dB(A) überschreiten.
Gehörschutz tragen!

Originalbetriebsanleitung

Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns beim Kauf Ihres neuen Elektrowerkzeugs entgegengebracht haben. Jedes Elektrowerkzeug wird sorgfältig getestet und unterliegt den strengen Qualitätskontrollen der Qualitätssicherung. Die Lebensdauer eines Elektrowerkzeugs hängt aber in starkem Maße von Ihnen ab. Beachten Sie bitte die Informationen dieser Gebrauchsanleitung und der beiliegenden Dokumente.
Je sorgsamer Sie Ihr Elektrowerkzeug behandeln, umso länger wird es zuverlässig seinen Dienst erfüllen.

D DEUTSCH

1 Konformitätserklärung
2 Bestimmungsgemäße Verwendung
3 Allgemeine Sicherheitshinweise
4 Spezielle Sicherheitshinweise
5 Besondere Produkteigenschaften
6 Inbetriebnahme
7 Benutzung
8 Wartung, Reinigung
9 Zubehör
10 Reparatur
11 Umweltschutz
12 Technische Daten

1 Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit, dass dieses Produkt mit den auf Seite 2 angegebenen Normen und Richtlinien übereinstimmt.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Schleifmaschinen sind für Umfangs-Schleifarbeiten an Metallen im Trockenschliff - nur in trockenen Räumen für gelegentliches Schleifen - geeignet. Das Werkstück wird von Hand geführt.

Die Maschinen sind nicht geeignet zum Schleifen von Aluminium, Magnesium oder anderen Werkstoffen, die zu Gefährdungen durch Feuer oder Explosion führen können.

Nicht geeignet zum Schleifen von Werkstoffen, die zu Gefährdungen durch gesundheits-gefährlichen Staub führen können.

Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer

Allgemein anerkannte Unfallverhütungs-vorschriften und beigelegte Sicherheitshinweise müssen beachtet werden.

3 Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.

WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. *Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Lesen Sie vor der Benutzung des Elektrowerk-zeugs die beiliegenden Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam und vollständig durch. Bewahren Sie alle beiliegenden Dokumente auf und geben Sie Ihr Elektrowerk-zeug nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

4 Spezielle Sicherheitshinweise

Die Schleifscheibe muss zur Maschine passen. Maximalen Schleifscheibendurchmesser sowie Schleifscheibendicke beachten. Der Lochdurch-messer muss ohne Spiel zum Aufnahmeflansch passen. Keine Adapter oder Reduzierstücke verwenden.

Schleifscheiben nicht aufbohren.

Die Schleifscheiben müssen einwandfrei montiert sein und sich frei drehen lassen.

Beschädigte unrunde bzw. vibrierende Schleifscheiben dürfen nicht verwendet werden.

Zum Aufspannen der Schleifscheiben dürfen nur die mitgelieferten Flansche verwendet werden.

Die Zwischenlagen zwischen Flansch und Schleifkörper müssen aus elastischen Stoffen z.B. weicher Pappe usw. bestehen.

Schleifscheiben vor Schlag, Stoß und Fett schützen.

Schleifscheiben müssen sorgsam nach Anweisungen des Herstellers aufbewahrt und gehandhabt werden.

Nicht an die sich drehende Schleifscheibe greifen.

Nur mit montiertem Schutzhaubendeckel und Schleifbandabdeckung arbeiten.

Am Umfang der Schleifscheiben schleifen - nicht an der Seite der Schleifscheiben.

Schleifscheiben nicht durch seitliches Gegendrücken abbremsen.

Das zu bearbeitende Werkstück muss mindestens so groß sein bzw. so klein sein, dass es mit beiden Händen sicher gehalten werden kann.

Nur mit angebrachten Schleifscheiben arbeiten um das Risiko der Berührung mit der rotierenden Spindel zu begrenzen.

Bei Langzeitbetrieb können hohe Oberflächentemperaturen entstehen.

Verwenden Sie immer Schutzbrille, Gehörschutz und Schutzhandschuhe.
Benutzen Sie auch andere Personenschutzausrüstungen, wie z. B. geeignete Schutzbekleidung. Sorgen Sie dafür, dass beimGebrauch entstehende Funken keine Gefahr hervorrufen, z.B. den Anwender oder andere Personen treffen oder entflammbare Substanzen entzünden. Gefährdete Bereiche sind mit schwer entflammbaren Decken zu schützen. Halten Sie in feuergefährdeten Bereichen ein geeignetes Löschmittel bereit.

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.
Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holz-behandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Materialien, die bei der Bearbeitung gesundheitsgefährdende Stäube oder Dämpfe erzeugen (z.B. Asbest), dürfen nicht bearbeitet werden.
Beim Schleifen kann das Werkstück heiß werden. Halten Sie Wasser von elektrischen Teilen der Maschine und von Personen im Arbeitsbereich fern.

Bei einer Blockierung des Schleifmittels sofort die Maschine ausschalten, Motor zum Stillstand kommen lassen, Netzstecker ziehen. Die Ursache suchen und die Blockierung beseitigen.

Maschine und Schutzeinrichtungen regelmäßig reinigen, warten und prüfen. Schleifscheiben- und Bandschleifgehäuse regelmäßig von innen reinigen. Die Schleifscheiben und das Schleifband müssen sich immer frei im Gehäuse drehen können.

Bei Nichtgebrauch, vor jeglicher Einstellung, Umrüstung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen.

Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung der Maschine, und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.

Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind.

Überprüfen sie die Maschine auf eventuelle Beschädigungen: Vor weiterem Gebrauch des Maschine müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden. Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, oder ob Teile beschädigt sind.

Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb der Maschine zu gewährleisten.
Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden.

5 Besondere Produkteigenschaften

- Schutzhauben-Bajonettverschluss für schnellen, einfachen Scheibenwechsel
- Geräusch- und vibrationsarmer, wartungsfreier Induktionsmotor
- Vibrationsdämpfende Gummifüße

6 Inbetriebnahme

6.1 Netzanschluss

Vergleichen Sie vor Inbetriebnahme, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung und Netzfrequenz mit den Daten Ihres Stromnetzes übereinstimmen.

Die Maschine entspricht der Schutzklasse I und darf deshalb nur an vorschriftsmäßig geerdete Steckdosen angeschlossen werden.

Drehstromausführung

Auf die richtige Drehrichtung der Schleifscheiben achten (Die richtige Drehrichtung ist durch Pfeile auf den seitlichen Schutzhauben angegeben).
Sollte sich die Schleifscheibe falsch herum drehen: Netzstecker ausstecken. Im Netzstecker sind zwei Phasenstifte auf einem drehbaren Sockel angebracht (Phasenwender). Mit einem Schlitz-Schraubendreher diesen Sockel verdrehen.

6.2 Maschine sicher aufstellen

Die Maschine auf einen stabilen Werktisch stellen.
Auf einen sicheren Stand der Maschine achten.

Die Maschine kann auch festgeschraubt werden (Schrauben nicht im Lieferumfang). Dazu die Befestigungsschrauben durch die Löcher in den Gummifüßen schrauben.

Bei Verwendung auf Ständer oder Wandkonsole (siehe Kapitel Zubehör): die Maschine festschrauben.

6.3 Probelauf

Vor dem erstmaligen Gebrauch die Schleif-scheiben überprüfen.

Vor dem erstmaligen Gebrauch muss ein Probelauf von ca. 5 min ohne Belastung durch-geführt werden. Dabei darf sich niemand im Gefahrenbereich aufhalten.

7 Benutzung

7.1 Ein-/Ausschalten

Schalter betätigen

I = Einschalten
0 = Ausschalten

7.2 Trockenschleifen, Bandschleifen

- Stellen sie sich vor die Schleifmaschine.

Das Werkstück mit beiden Händen festhalten und leicht gegen die Trockenschleifscheibe / das Schleifband andrücken.
Für ein optimales Schleifergebnis das Werkstück leicht hin und her bewegen, zudem wird so das Schleifmittel gleichmäßig abgenutzt.

7.3 Einregulieren des Bandlaufs

Netzstecker ziehen. Das Schleifband von Hand drehen. Mit dem Drehknopf das Schleifband so einregulieren, dass es mittig auf der Schleifbandrolle läuft.

8 Wartung, Reinigung

Maschine und Schutzeinrichtungen regelmäßig reinigen, warten und prüfen. Schleifscheiben- und Bandschleifgehäuse regelmäßig von innen reinigen. Die Schleifscheiben und das Schleifband müssen sich immer frei im Gehäuse drehen können.
Vor jeglicher Einstellung, Reinigung, Instand-haltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen.

8.1 Schleifscheibenwechsel

Nur Original-Schleifscheiben verwenden.

Keine beschädigten Schleifscheiben verwenden.

Probelauf
Nach dem Schleifscheibenwechsel muss ein Probelauf von ca. 5 min ohne Belastung durchgeführt werden. Dabei darf sich niemand im Gefahrenbereich aufhalten.

Trockenschleifscheibe:
- Schrauben des Schutzhaubendeckels lösen, Schutzhaubendeckel verdrehen und abnehmen (Bajonettverschluss).
- Schleifscheibe wie gezeigt festhalten.

Achtung, Verletzungsgefahr!
Schutzhandschuhe tragen!

- Spannmutter mit Gabelschlüssel abschrauben.
Achtung! Linksgewinde auf linker Maschinenseite, d.h. zum Lösen auf linker Maschinenseite, die Spannmutter im Uhrzeigersinn drehen!
- Spannflansch und Schleifscheibe abnehmen.
- Neue Schleifscheibe in umgekehrter Reihenfolge befestigen.
- Schutzhaubendeckel wieder befestigen. Schrauben festziehen.

8.2 Schleifbandwechsel

Seitliche Schleifbandabdeckung abnehmen: die 2 Schrauben lösen, Schleifbandabdeckung verschieben (Bajonettverschluss) und abnehmen. Den Hebel bis zum Anschlag herausschwenken. Dadurch wird das Schleifband entspannt und kann dann von den Rollen abgenommen werden kann.
Das neue Schleifband so auf die Rollen auflegen, dass seine Umlaufrichtung (Pfeile an der Innenseite des Schleifbandes) mit dem Pfeil auf der seitlichen Schleifbandabdeckung übereinstimmt. Den Hebel in die Ausgangsstellung zurückführen, dadurch wird das Schleifband gespannt.
Seitliche Schleifbandabdeckung auf die 2 Schrauben aufsetzen und verschieben (Bajonettverschluss). Die 2 Schrauben festziehen.

Bandlauf einregulieren (siehe Kapitel 7.3).

Schleifbänder siehe Kapitel 9 (Zubehör).

9 Zubehör

Zur Auswahl des richtigen Zubehörs teilen Sie dem Händler bitte den genauen Typ Ihres Elektrowerkzeugs mit.

A Schleifscheiben

Durchmesser= 200 mm
Körnung = 100

B Schleifbänder

Maß = 1020 x 50
Körnung = 100
Körnung = 120

10 Reparatur

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!

11 Umweltschutz

Verpackungen sind 100% recyclingfähig.

Ausgediente Elektrowerkzeuge und Zubehör enthalten große Mengen wertvoller Roh- und Kunststoffe, die ebenfalls einem Recyclingprozess zugeführt werden können.

Nur für EU-Länder: Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

12 Technische Daten

		BS 200	DS 200
D max X B	mm	200 x 30	200 x 30
d	mm	13	13
DP N, max X B	mm (in)	----------	200 x 25
dP	mm (in)	----------	13
A	mm (in)	1020 x 50	----------
n0	min -1 (rpm)	2980	2980
P1	W	500	600
P2	W	310	370
MK	Nm	2,3	2,6
M	kg (lbs)	14,5 (32)	16,3 (36)
LpA / KpA	db (A)	76 / 3	74 / 3
LWA / KpA	db (A)	89 / 3	87 / 3
LpAI / KpAI	db (A)	----------	----------

E ENGLISH

Original instructions

Dear Customer,
Thank you for the confidence purchasing your new power tool. Any power tool is tested and subject to the strict quality control and quality assurance. The life of an electric tool, however, depends heavily on you. Please note the information in this manual and the accompanying documents.
The more carefully you treat your power tool, the longer it will fulfill its reliable service.

1 Conformity
2 Intended use
3 General Safety
4 Special Safety
5 Specific product features
6 Commissioning
7 Use
8 Maintenance, Cleaning
9 Accessories
10 Repairs
11 Environmental Protection
12 Technical data

1 Conformity

We declare under our sole responsibility that this product as indicated on page 2 Standards and Directives.

2 Intended use

The grinders are peripheral grinding of metals in dry sanding - only in dry rooms for occasional grinding - Suitable. The work piece is performed by hand.

The machines are not suitable for grinding of aluminum, magnesium or other Materials, which due to fire hazards or explosion may result.

Not suitable for grinding of materials that can lead to health hazards due to hazardous dust.

For damage due to improper use rests solely with the user.

Generally accepted accident prevention regulations and safety instructions enclosed must be respected.

3 General Safety

WARNING - To reduce an injury read the Owner's Manual.

Read all safety instructions and instructions. Failures in complying with the safety and instructions may result in electric shock, fire and / or serious injury.

Keep all safety precautions and Instructions for future reference.

Before using the electric power tool read the accompanying safety advices and the manual carefully and completely.

4 Special Safety

The grinding wheel must match the machine.
Maximum wheel diameter and Grinding wheel thickness observed. Fit the hole diameter must play without the mounting flange. No adapters or reducers can be use.

Do not bore the wheels.

The wheels must be fitted properly and must be free to rotate.

Damaged or non-circular vibrating Wheels must not be used.

To clamp the grinding wheels may only the supplied flanges can be used.

The intermediate layers between the flange and abrasive wheels must be made of elastic materials such as soft cardboard and so forth.

Wheels must be protect from impact, shock and fat.

Grinding wheels must be stored and handled like the manufacturer's instructions.

Only with a mounted guard cover and the Belt guard working with the machine is safety.

At the periphery of the grinding wheels grind - not on the side of the disc.

The workpiece to be at least be as big or be so small that it is in both Hands can be kept safe.

To reduce the risk of contact with the rotating Spindle limit working only with attached wheels is allowed.

For long-term operation, high surface temperatures occur.

Always use safety glasses, hearing protection and gloves. Use other personal protection equipment, such as suitable protective clothing. Affected areas are difficult flammable blankets to protect. Keep in fire risk areas, a suitable Extinguishing agent ready.

Dust from materials such as paint containing lead, some types of wood, minerals and metal can be harmful. Touching or Inhalation of dust may cause allergic.
Some dusts, such as oak and beech dust to cause cancer, especially in conjunction with additives for wood-treatment (Chromate, wood preservatives).
- If possible, use a dust extraction.
- Ensure good ventilation of the Workplace.
- It is recommended that a respirator to wear filter class P2.

Note in your country requirements for the materials to be processed.

Materials involved in the treatment hazardous dusts or fumes produce (for example, asbestos) may not be processed.
When grinding, the workpiece can be get hot. Keep water from electrical parts of the Machine and by persons in the work area away.

When therer is a blockage of the maschine immediately switch off the machine, stopp the engine and unplug the power cord. Search and remove the obstruction.

Machine and safety equipment must regularly be cleaned and tested. Grinding wheels and belt sanding cabinet periodically must be cleaned from inside. The grinding wheels and the grinding belt must always be free to rotate in the maschine

Regularly check the cable from the machine and leave it at dam-endings of a certified technician.

Check extension cords regularly and replace them if they damaged.

Check the machine for possible Damage: Before further use of Machine, safety devices or slightly damaged parts to their carefully proper and intended function be investigated. Verify that the moving parts work properly and do not jam, and that parts are damaged. All parts must be properly installed and fulfill all conditions to the proper to ensure operation of the machine. Damaged safety equipment and parts have as intended by authorized service facility will repair or be replaced.

5 Specific product features

- guard bayonet for quick and easy disc changes
- Noise and vibration free, maintenance-free Induction motor
- Vibration-absorbing rubber feet

6 Commissioning

6.1 Mains connection

Compare before operation, whether the on the nameplate System voltage and frequency with data in your main supply.

The machine complies with protection class I and may therefore only to properly grounded Sockets to be connected.

Three-phase

Be sure of the correct direction of rotation of the grinding wheels (The correct direction of rotation indicated by arrows on the side covers specified).
If the grinding wheel wrong turn around: Unplug the power cord. The plug has two Phase pins on a flexible stand appropriate (phase inverter).
With a slotted screw turn the base.

6.2 Safety Use

The machine on a sturdy work table position.
Ensure that a secure state of the machine.

The machine can also be screwed (Screws not included). For this, use the Mounting screws through the holes in the Screw of the rubber feet.
When used on stand or wall bracket fix the machine with screwers

6.3 Test run

Before making the first use, ckeck the grinding wheels.

Before the first use must be a trial run of about 5 min be carried out without load.

7 Use

7.1 Turn on / Turn off

Controlling Relays

I = Switch
0 = off

7.2 Dry sanding, belt loops

The workpiece firmly with both hands and slightly dry grinding wheel / Press on the belt.
For an optimal sanding result, the workpiece move back and forth, also becomes the Abrasive wear evenly.

7.3 adjustement of the belt running

Unplug. With the rotary knob you can adjust the belt so that it centered on the belt roller runs.

8 Maintenance, Cleaning

Machine and safety equipment must be regularly cleaned, maintained and tested. Grinding wheels and Belt sanding cabinet periodically from the inside.The grinding wheels and the grinding belt must always be free to turn at the maschine. Before carrying out any adjustment, cleaning, repair, maintenance or repair unplug the maschine.

8.1 disc change

Use only original grinding wheels.

Do not use damaged grinding wheels

Before the first use must be a trial run of about 5 min be carried out without load.

Dry grinding wheel:
- Screw the hood cover screws, Cover lid and twist Remove (bayonet).

Attention, danger! Wear Protective gloves!
- Unscrew Nut with spanner

Attention! Left hand thread on left Machine side, i.e. to release on the left Machine side, the lock nut on the Rotate!
- Remove flange and grinding wheel
- Replace new grinding wheel in the opposite Order
- Fix the guard cover with screws.

8.2 belt change

Side belt cover off:
Belt cover move (Bayonet cap) and remove.
The lever out until it stops.
This causes that the belt is relaxed and can be removed from the rolls.
The new belt lay so on the roles that its current direction (the arrows Inside of the sanding belt) and match with the arrow on the side belt covert.
Bring back the lever to the starting position thus making the belt tensed.
Side belt cover on the 2 screws and move (Bayonet).

Tape adjustement (See 7.3)

Abrasive belts (See 9)

9 Accessories

For choosing the right accessories, please notify the dealer the exact type of your Power tool.

A grinding wheels

Diameter = 200 mm
Grain size = 100

B abrasive belts

Level = 1020 x 50
Grain size = 100
Grain size = 120

10 Repair

Repairs to power tools, only be performed by a qualified electrician!

11 Environmental Protection

Packaging are 100% recyclable.

Disused Power Tools and Accessories contain large amounts of valuable raw materials and pastics, which is also a recycling process can be supplied.

For EU countries: Do not electric equipment in the household waste!
In accordance with European Directive 2002/96/EC Electrical and Electronic Equipment and Transposition into national law, electric tools separately collected and environmentally sound Recycling will be supplied.

12 Technical data

Remarks to the information on page 2 Changes in the interest of technical progress reserved.

Dmax = maximum diameter of the grinding wheel
DP max = maximum diameter of the polishing wheel
d = hole diameter of the grinding wheel
P d = hole diameter of the polishing wheel
B = thickness of the grinding wheel
A = belt (length x width)
n0 = load speed
P1 = Rated power
P2 = Power Output
MK = pitching moment
m = weight
Typical A-weighted sound level:
LpA = Sound Pressure Level
LWA = sound power level

When working, the noise level could be 80 dB (A)

Use hearing protection!

Values determined according to EN 61029th
The technical data are subject to tolerances (according to the currently applicable standards).

		BS 200	DS 200
D max X B	mm	200 x 30	200 x 30
d	mm	13	13
DP N, max X B	mm (in)	----------	200 x 25
dP	mm (in)	----------	13
A	mm (in)	1020 x 50	----------
n0	min -1 (rpm)	2980	2980
P1	W	500	600
P2	W	310	370
MK	Nm	2,3	2,6
M	kg (lbs)	14,5 (32)	16,3 (36)
LpA / KpA	db (A)	76 / 3	74 / 3
LWA / KpA	db (A)	89 / 3	87 / 3
LpAI / KpAI	db (A)	----------	----------

F Francaise

Notice originale

Cher client,
Je vous remercie de la confiance que vous avez lorsque vous achetez votre outil nouveau pouvoir de mettre appropriées. Tout outil est testé et soumis à la assurance de la qualité strict contrôle de la qualité. La vie d'un outil électrique, cependant, dépend largement de vous. S'il vous plaît prendre note des informations contenues dans ce manuel et les documents d'accompagnement.
Le plus près vous traitez votre outil électrique, plus il faudra s'acquitter de son service fiable.

1 de la conformité
2 Utilisation conforme
3 Sécurité générale
4 spéciales de sécurité
5 caractéristiques spécifiques duproduit
6 Mise en service
7 Utilisez
8 Entretien, nettoyage